



Ornamin-Kunststoffwerke Postfach 2849 D-32385 Minden

PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner
Annina Weier
Telefon
+49 (0) 571 88808-68
E-Mail
a.weier@ornamin.com
Datum
22.08.2022
Seite 1/2

ORNAMIN wird klimaneutrales Unternehmen

Seit dem 17. August ist ORNAMIN stolzer Träger des Zertifikats „Klimaneutrales Unternehmen“ und reiht sich damit in eine Vielzahl verschiedenster Unternehmen ein, die diese Auszeichnung von Fokus Zukunft erhalten haben.

Um dieses Zertifikat zu erhalten, wurde zunächst der CO₂-Fußabdruck von ORNAMIN ermittelt. Auf Grundlage der für 2021 berechneten Treibhausgasemissionen wurden rückwirkend 912 Tonnen CO₂ durch Investitionen in international anerkannte Klimaschutzprojekte kompensiert, die allesamt die UN-Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 unterstützen. Gemeinsam mit den Experten von Fokus Zukunft wurden im Jahr 2022 weiterhin Maßnahmen wie die Umstellung auf Öko-Strom und -Gas umgesetzt, die dafür Sorge tragen, dass die für 2022 zu berücksichtigenden Emissionen bereits unter 500 Tonnen liegen werden.

ORNAMIN hat sich hier für die Unterstützung zweier unterschiedlicher Projekte entschieden. Eines der beiden Projekte unterstützt die Energieversorgung des indischen Bundesstaats Uttaranchal über nachhaltige Energiegewinnung durch ein Laufwasserkraftwerk. Durch das zweite Projekt werden für Menschen in der Mongolei energieeffiziente Öfen und Hausisolierungen installiert und langfristig gewartet.

Die Bemühungen um diese Auszeichnung sind und werden auch zukünftig Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von ORNAMIN sein. Schon immer legt ORNAMIN besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und die stetige Entwicklung des Unternehmens in diese Richtung.

Die Produktion von nachhaltigem Mehrweggeschirr aus 100% recyclebarem Qualitätskunststoff in Minden bedeutet nicht nur extrem niedrige Verarbeitungstemperaturen, sondern auch eine sehr lange Lebensdauer der einzelnen Produkte und kurze Transportwege am Firmenstandort. Zusätzlich setzt ORNAMIN auf Zirkularökonomie und recycelt so nicht nur Artikel, die nicht dem Qualitätsanspruch

genügen direkt, sondern auch von Externen zurückgebrachte Artikel zu neuen Produkten. Ein extern geprüftes Energiemanagementsystem wird unter anderem durch eine firmeneigene Photovoltaikanlage auf dem Firmengebäude sowie die Nutzung von Maschinenabwärme zum Heizen getragen. Auch der Firmenfuhrpark trägt durch strikte CO₂-Vorgaben und e-Mobilität dazu bei.

Mit dem zuletzt gestarteten großen Projekt Eco2GO gibt ORNAMIN seine Botschaft „Ehrlich. Nachhaltig.“ auch an die Gastronomen der Region weiter. Mit dem Pfandsystem unter dem Motto „Mehrweg - Mein Weg!“ sind die teilnehmenden Gastronomen bestens für die ab 2023 greifende Mehrwegpflicht gerüstet.

Zusätzlich darf ORNAMIN sich ab sofort zu den Mitgliedern der Klimainitiative „Gemeinsam klimaneutral 2030“ der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und der IHK Lippe zu Detmold sowie der Wirtschaft OWLs zählen. Diese wollen aufzeigen, dass die Wirtschaft durchaus in der Lage und auch gewillt ist, in Sachen Klimaschutz mit gutem Beispiel voranzugehen.

Im nächsten Schritt will ORNAMIN unter anderem daran arbeiten, seine Produkte nach und nach als klimaneutral auszeichnen zu lassen. Außerdem ist der Antrag auf die Rezertifizierung als klimaneutrales Unternehmen für 2022 bereits auf dem Weg.

„Nach dem Zertifikat ist vor dem verbesserten Zertifikat“, sagt Geschäftsführer Dr. von der Emde dazu. „Wir arbeiten immer weiter daran, noch nachhaltiger zu werden.“

